

DataLog

Datenbank-Programmiersprache
für deduktive Datenbanken

Proseminar

Programmierparadigmen und Sprachen

Nico Braunisch

Inhalt

- DataLog
 - Motivation
 - Definition
 - Entstehung
 - Syntyx & Semantik
 - Bedeutung
 -
- CodeQuest

Motivation

- Datenbank- und Logiksprachen sind oft langsam und unzureichend für Datenbankabfrage
- Kombination einer logischen Sprache mit einer deduktiven Datenbank
- Ziel: Erreichen möglichst kurzer Abfragedauer bei möglichst wenig Einschränkung an Sprachkonstrukte und Funktionsumfang

Definition

- Answer Set Programming
 - Art der deklarativen Programmierung zur Lösung von Suchverfahren
 - Reduzierung auf ein einfaches Model
 - Erstellen einer Lösungsstrategie
- Logische Programmierung
 - Erstellen einer Menge von Axiomen
 - Auswertung über Abfragen der Axiomen

Definition

- Deduktive Datenbank
 - Erweiterte relationale Datenbanken
 - Hinzufügen von Regeln und Fakten
 - Erlaubt Schlussfolgerung

Entstehung

- Ursprung in der Entstehung des logischen Paradigma
- Während eines Seminars über Logik und Datenbanken
- Im Jahr 1978

Entwickler

- Entwickelt von Herve Gallaire und Jack Minker
- Name wurde geprägt von David Maier

Syntax & Semantik

- Ähnlich zu Prolog
- Beschränkt Konstrukte, die notwendig sind für die Datenbank-Abfragen
- Auswertung durch Fixpunktberechnung
- Rekursionstiefe muss nicht explizit angegeben werden

Syntax

- Variable
 - $\langle \text{Großbuchstabe} \rangle \{ \langle \text{Buchstabe} \rangle \mid \langle \text{Zahlen} \rangle \}$
 - “_” Annonyme Variable
- Konstante
 - $\langle \text{Kleinbuchstabe} \rangle \{ \langle \text{Buchstabe} \rangle \mid \langle \text{Zahlen} \rangle \}$
 - Oder eine Folge von Zahlen $\langle \text{Ziffer} \rangle \{ \langle \text{Ziffer} \rangle \}$
- Term
 - $\langle \text{Variable} \rangle \mid \langle \text{Konstante} \rangle$

Syntax

- Predikat Symbol
 - Kleinbuchstaben
- Atom
 - $\langle \text{Predikat Symbol} \rangle \text{ "(\{ \langle \text{Terme} \rangle \})"$
 - Folge von ("nicht-zusammengesetzten") Termen
 - $p(t_1, \dots, t_n)$
 - n ist die Stelligkeit

Syntax

- Klausel / Regel
 - $a \leftarrow b_1 \wedge \dots \wedge b_m$
 - $\langle \text{Atom} \rangle [\text{":-"} \{ \langle \text{Atom} \rangle \} \text{"."}$
 - m ist die Stelligkeit
 - $\leftarrow = \text{:-}$ und $\wedge = ,$
 - Klauseln ohne Atome rechts nennt man Fakt
 - Jede Variable im Kopf der Klausel muss auch im Rumpf vorkommen

Syntax

- Wissensbasis / Programm
 - Menge von Klauseln
 - Ein Fakt für jedes Tupel der Datenbank
- Kommentare
 - % Ganze Zeile
 - /* Kommentar Anfang
 - */ Kommentar Ende

Unterschied zu Prolog

- Argumente von Prädikaten dürfen keine zusammengesetzte Term sein
- Negation und Rekursion müssen stratifiziert sein
- Auswertung erfolgt bottom-up
- Reihenfolge der Regeln spielt keine Rolle

Semantik

- Wie in der Prädikatenlogik
- Zustand der Datenbank wird als Interpretation aufgefasst
- Domäne und Konstanten sind dabei durch das System vorgegeben
- Herbrand-Interpretationen

Bedeutung

- Zunächst nur theoretische Bedeutung
- Konnte sich als reine Datenbankabfragesprache nicht durchsetzen
- Keine kommerzielle Lösung
- Dennoch praktisch eingesetzt
- Weit verbreitet in universitären Projekten

Beispielsysteme

- ConceptBase konzeptionellen / Metamodellierung
- IRIS Datalog Erweiterung in Java
- DES genutzt zur Schulung von DataLog
- DLV unterstützt disjunctive Normalform
- SecPAL Sicherheitsrichtlinien Dialekt (MS Research)
- .QL objectorientierter Dialekt
- Datalog leichtgewichtige DB-System in LUA
- XSB: Logik & deductiv DB-System für Unix und Windows
- Bddbddb Abfrage & Analyse von Java Bytecode

CodeQuest

- Entwickelt von Elnar Hajiyeu, Mathieu Verbaere und Oege de Moor.
- 2006 University of Oxford,
- Inspiriert von JQuery (Eclipseplugin)

CodeQuest

- Analyse von Objektorientierten Quellcodes
- Untersucht Beziehungen und Abhängigkeiten
- Ziel: entwicklung von generischer, fehlerfreier optimierter Software

CodeQuest

- Mischung aus relationaler Datenbank und Datalog
- Speichert SyntaxBaum und Flusskontrolle in Datenbasis
- Balance zwischen Ausdruckskraft, Effizienz und Skalierbarkeit

Quellcodeanalyse

- Überprüfung der Code Conventions
- Fehlersuche
- Refactoring
- Optimierung
- Komplexitätsanalyse

Typ-Hierarchie

- Element
 - Paket
 - CU
 - Feld
 - Typ
 - Primitive
 - RefType
 - Schnittstelle
 - Klasse
- Block
 - Abrufbarer
 - Methode
 - Konstruktor
 - Modifikator
 - Parameter

CodeQuest Queries

- `type(T)` T ist ein Type
- `child(T, F)` F ist ein Kind von T
- `field(F)` F ist ein Feld
- `modifier(M, name)` M ist ein Modifier mit name
- `method(M)` M ist eine Methode
- `writes(M, F)` M schreibt auf F
- `subtypestar(T, T1)` T indirekter Untertype T1
- `...`

Query Beispiel

- Beispiel 1

```
query1(T,F) :- type(T), hasChild(T,F),field(F),  
hasStrModifier(F,'public'), NOT(hasStrModifier(F,'final')).
```

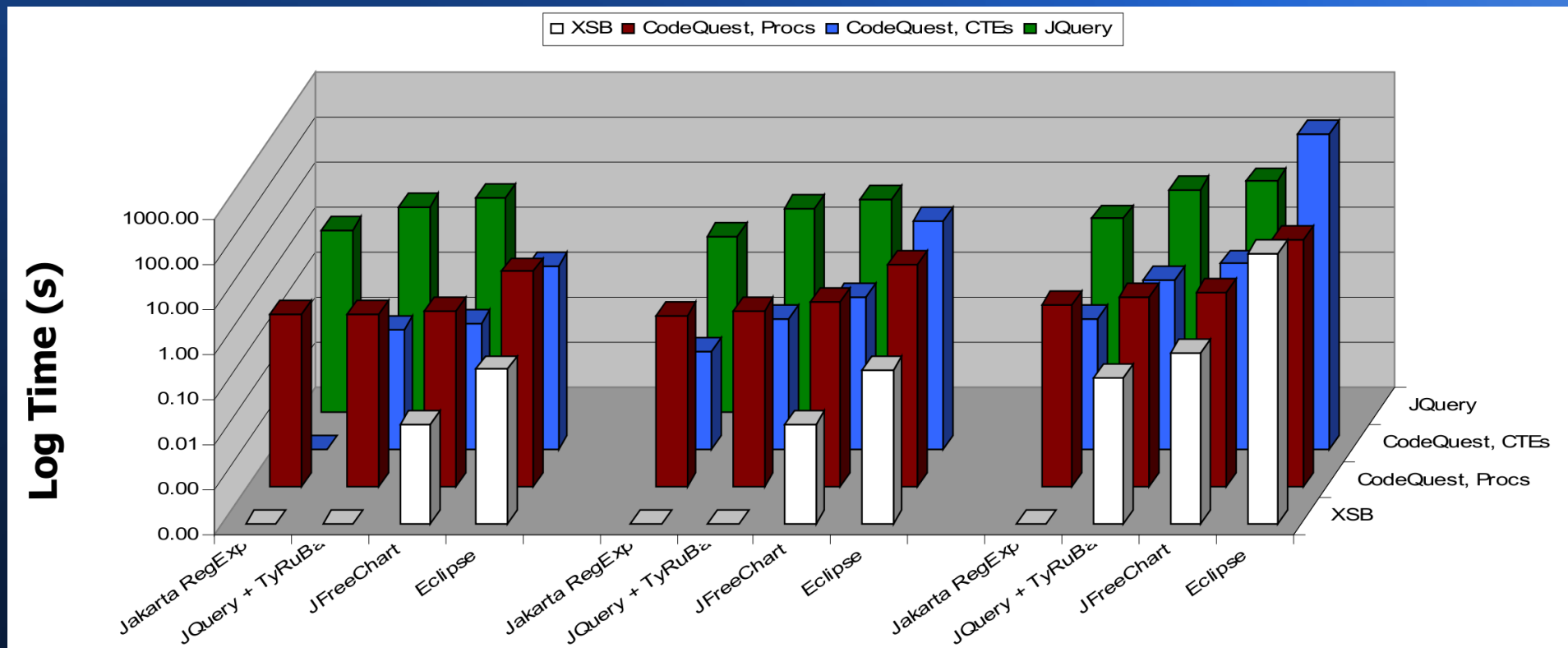
- Beispiel 2

```
query2(M,T) :- method(M),writes(M,F),  
hasType(F,FT),hasSubtypeStar(T,FT).
```

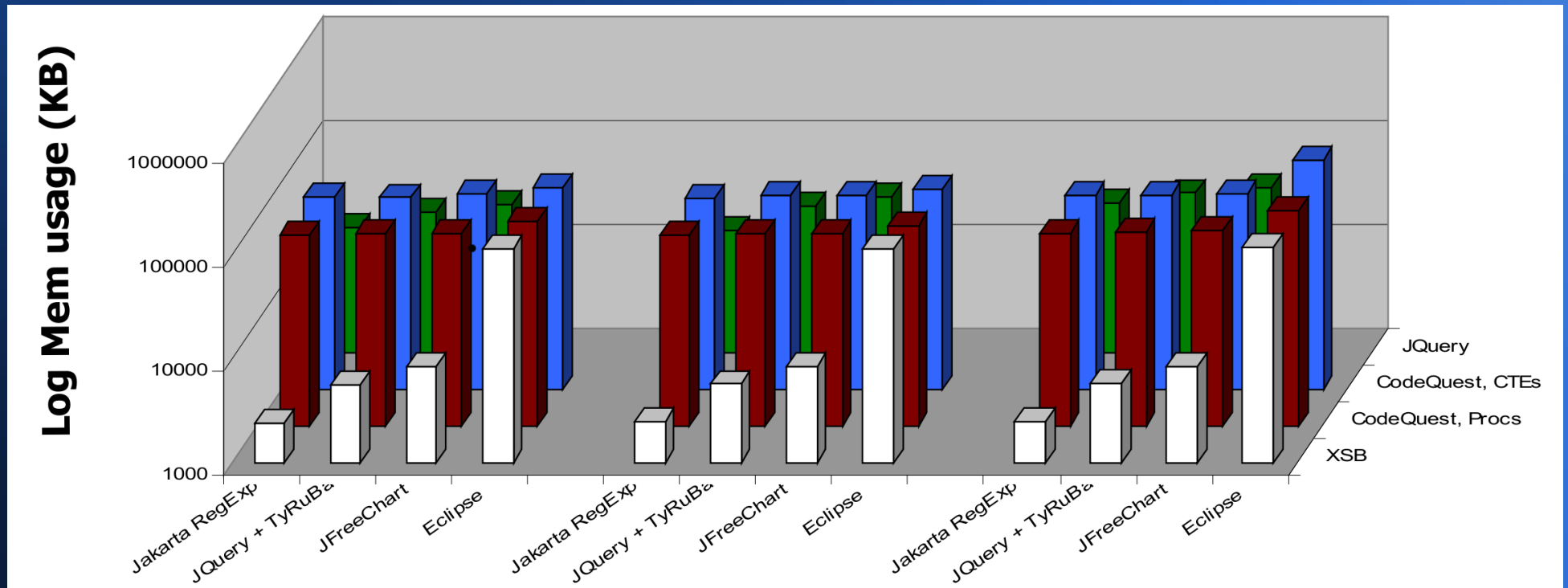
- Beispiel 3

```
query3(M1,M2):-overrides(M2,M1)  
,hasStrModifier(M1,'abstract'),  
NOT(hasStrModifier(M2,'abstract')).
```

Query Beispiel



Query Beispiel



Quellen

- www.progtools.comlab.ox.ac.uk/
 - Scalable Source Code Queries with Datalog
 - CodeQuest: Querying Source Code with DataLog
 - FinalCodeQuestPoster6
- www.wikipedia.org
 - Datalog
 - .QL
 - Stratifikation
 - Prolog
 - Answer set programming
 - Deduktion
- Logic: Datalog Syntax and Semantics
- Deduktive Datenbanken: 2. Datalog Syntax and Semantics

Vielen Dank

LANGE NACHT
DER WISSENSCHAFTEN

19.06.2009
18–1 Uhr | freitags

